

## Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Verfahrensmechaniker,-in für Kunstst.+ Kautsch - Formteile
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

### Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
  - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
  - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
  - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
  - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
  - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauteile nach Wartungsplan ausgetauscht</li> <li>• maschinelle spanlose und spanende Verfahren ausgewählt und angewandt, wie Fräsen oder Sägen</li> <li>• Verarbeitungsverfahren, wie Schäumen ausgewählt und angewandt</li> <li>• Halbzeuge transportiert und gelagert</li> <li>• Programmabläufe anhand von Funktionsplänen nachvollzogen</li> <li>• Verarbeitungsverfahren, wie Blasformen ausgewählt und angewandt</li> <li>• Halbzeuge etikettiert und verpackt</li> <li>• Materialeigenschaften von Zuschlagstoffen berücksichtigt</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bauteile herstellt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Polyaddition PDH: Maßtoleranzen PZÜ: Steuerstrecke	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• geeignete Nachbehandlungsverfahren ausgewählt, z.B. Tempern</li> <li>• Maßnahmen gegen Störungen ergriffen und dokumentiert</li> <li>• Werkzeuge gereinigt</li> <li>• Funktionsfähigkeit von Betriebsmitteln gewährleistet</li> <li>• maschinelle spanlose und spanende Verfahren ausgewählt und angewandt, wie Fräsen oder Sägen</li> <li>• Materialeigenschaften von Polymeren berücksichtigt</li> <li>• Formteile hergestellt</li> <li>• Drücke in steuerungstechnischen Systemen eingestellt</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Baugruppen fügt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Polymerisation PDH: Messfehler PZÜ: Regelkreis	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlagen bedient</li> <li>• Programmabläufe anhand von Funktionsplänen überwacht</li> <li>• geeignete Nachbehandlungsverfahren ausgewählt, z.B. Tempern</li> <li>• verfahrensspezifische Automatisierungstechnik angewandt</li> <li>• Bauteile nach Wartungsplan ausgetauscht</li> <li>• Materialeigenschaften von Polymeren berücksichtigt</li> <li>• Programmabläufe anhand von Funktionsplänen nachvollzogen</li> <li>• Systeme nach Vorschrift gewartet</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Messgeräte handhabt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Elastomere PDH: Streckenteilungen PZÜ: Regelkreis	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Systeme nach Vorschrift gewartet</li> <li>• Formteile hergestellt</li> <li>• verfahrensspezifische Steuerungstechnik angewandt</li> <li>• Verarbeitungsparameter, wie Zeit oder Druck festgelegt und optimiert</li> <li>• Materialeigenschaften von Hilfsstoffen berücksichtigt</li> <li>• Verarbeitungsverfahren, wie Thermoformen ausgewählt und angewandt</li> <li>• Drücke in steuerungstechnischen Systemen überprüft</li> <li>• Komponenten etikettiert und verpackt</li> </ul>	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Messwerte erfasst.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Bindungsarten PDH: Sägen PZÜ: Regelkreis	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r  
oder Ausbilder/in